

Das Sozialpraktikum am Geschwister-Scholl-Gymnasium (GSG)

Am GSG wird in den zwei Wochen vor Ausgabe der Halbjahreszeugnisse ein für den zehnten Jahrgang verbindliches Sozialpraktikum durchgeführt, das zehn Arbeitstage umfasst.

Das Sozialpraktikum ist ein wichtiges Element, um die Schülerinnen und Schüler zu „eigenverantwortlichen Persönlichkeiten“ zu erziehen und sie zur „verantwortungsvollen Teilhabe an der Gesellschaft“ zu befähigen, wie dies bereits in unserem Leitbild formuliert ist.

Das Sozialpraktikum gibt den Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, für sich und andere Verantwortung zu übernehmen. Sie lernen neue Arbeits- und Lebensbereiche kennen, machen wertvolle Erfahrungen im Umgang mit fremden Menschen und erwerben dadurch soziale Kompetenz.

Im Zuge einer dem Alter angemessenen Selbstständigkeit suchen sich die Schülerinnen und Schüler ihren Praktikumsplatz selbst und melden die Daten der Einrichtung elektronisch der Schule, damit eine telefonische Betreuung erfolgen kann. Bei Rückfragen stehen Ihnen die Klassenleitungen und die Mittelstufenleitung unterstützend zur Seite.

Die Schülerinnen und Schüler sammeln Informationen über die Einrichtung, in der sie ihr Praktikum absolvieren. Diese Informationen dienen als Grundlage für eine Präsentation der Einrichtung in der Schule.

Sollten mehrere Schülerinnen und Schüler in derselben Einrichtung ihr Praktikum ableisten, schließen sie sich zu einer Arbeitsgruppe zusammen, um die Präsentation zu erarbeiten.

Als Anregung für den neunten Jahrgang, aber auch zur Information der Schulgemeinschaft wird eine **Sozialbörse am GSG** veranstaltet, auf der die Schülerinnen und Schüler die Einrichtung vorstellen, in der sie ihr Praktikum absolviert haben. Dazu können sie selbstverständlich ihre Betreuerin bzw. ihren Betreuer einladen, die Interessenten zusätzlich kompetente Auskunft geben können.